

PRESSEMITTEILUNG

Humboldt-Gremberg – bunt und schön

Runder Tisch möchte Stadtteilimage verbessern

Köln, 10.05.2017. Der Runde Tisch Kind, Jugend und Familie in Humboldt-Gremberg veranstaltet am Freitag, dem 19.05.2017 in der Zeit von 10.00 – 15.00 Uhr eine gemeinsame Stadtteilverschönerungsaktion. An zahlreichen Orten führen die Mitglieder verschiedene Aktivitäten durch, die zur Aufwertung des Stadtteils beitragen sollen. Dabei werden Kinder und Familien beteiligt. Die Aktion wird vom Kalker Bezirksbürgermeister unterstützt.

Die Idee zu einer gemeinsamen Aktion entstand im Rahmen eines Workshops mit Mitgliedern vom Runden Tisch unter der Moderation der Sozialraumkoordination Humboldt-Gremberg/Kalk. „Ich freue mich, dass sich so viele Institutionen am Aktionstag beteiligen. Es bringt zum Ausdruck, dass den Mitgliedern vom Runden Tisch und den beteiligten Familien und Kindern das Image von Humboldt-Gremberg am Herzen liegt und die Aktion eine gute Möglichkeit ist, das Zusammengehörigkeitsgefühl im Stadtteil zu stärken“ so Alexander Tschechowski, Sozialraumkoordinator für Humboldt-Gremberg und Kalk vom Kinderschutzbund Köln.

Bezirksbürgermeister packt mit an

Der Runde Tisch freut sich über die Teilnahme von Marco Pagano, Bezirksbürgermeister aus Kalk. Um 14.00 Uhr wird er bei der Säuberungsaktion im Humboldtpark tatkräftig mithelfen. Zudem kommen um 15.00 Uhr alle fleißigen HelferInnen zum Abschluss der Aktion beim Bürgerverein noch einmal zusammen, um sich mit leckerem Essen und Getränken für die getane Arbeit zu belohnen. Zum Ausklang der Aktion wird eine Diashow im Park den Tag Revue passieren lassen.

7 Einrichtungen aus dem Stadtteil beteiligen sich

1. *Martin-Köllen-Schule*, Hachenburger Straße 11, 51105 Köln:
In der Zeit von 10.00 – 11.30 Uhr wird auf dem Schulgelände und rund um die Schule Müll eingesammelt. Es werden einige Beete und Hochbeete bepflanzt, um es bunt werden zu lassen. Ab 11.30 Uhr werden die AnwohnerInnen aus der Hachenburger Straße zu einem kleinen Snack auf den Schulhof eingeladen, um mit ihnen in Kontakt und ins Gespräch zu kommen. Zudem sind zwei kleine musikalische Auftritte zur Abrundung geplant.

2. *GGs Westerwaldstraße*, Westerwaldstraße 90, 51105 Köln:
In der Zeit von 09.45 – 13.30 Uhr wird der Zaun der GGS in eine große Galerie verwandelt, bei der Plakate und Bilder der SchülerInnen unter anderem zum Thema Europa ausgestellt werden. Die Kunst- und Garten AG stellt Saatkugeln für Hummel- und Bienenwiesen her, die ab 12.00 Uhr von den Kindern im Viertel verteilt werden. Bereits am 16.05. und 18.05.2017 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr werden auf dem Schulhof die Klassetiere nachgemalt.

3. *Jugendzentrum Gremberg*, Odenwaldstraße 98, 51105 Köln:
Ab 12.00 Uhr wird mit Kindern aus der Übermittagsbetreuung Müll rund um das Gelände der Einrichtung gesammelt.

4. *Fröbel-Kindergarten Taunuspänz, Kinderschutzbund Köln, Neukirchener Erziehungsverein, OGTS Lohmarer Straße*: Ab 14.00 Uhr werden Kinder und Eltern aus den oben genannten Einrichtungen in einer Gemeinschaftsaktion im Humboldtpark Müll sammeln. Der Park soll damit für den Frühling fit gemacht werden. Weitere AnwohnerInnen können sich gerne beteiligen. Zudem ist ab 15.00 Uhr das Bücher-Vehikel vom Kinderschutzbund mit Bildern und Geschichten vor Ort.

5. *Bürgerverein Humboldt-Gremberg*: Ab 15.00 Uhr versorgt der Bürgerverein im Humboldtpark alle fleißigen HelferInnen mit Essen und Getränken.

(Zeichen: 2.824)

Pressekontakt:

Sozialraumkoordination Humboldt-Gremberg/Kalk
Kinderschutzbund Köln
Alexander Tschechowski
Tel.: 0221/47445914
Mobil: 0176/99980701
E-Mail: a.tschechowski@kinderschutzbund-koeln.de
www.kalk-vernetzt.info

Etwa 20 Institutionen, darunter Schulen, Kindertagesstätten, Polizei, Stadt Köln, GAG, Jugendzentrum, Beratungseinrichtungen, Vereine aus dem Stadtteil nehmen vier Mal im Jahr an den Treffen des Runden Tisches Kind, Jugend und Familie in Humboldt-Gremberg teil. Dabei werden Angebote, Ressourcen, Themen und Bedarfe ermittelt und relevante Informationen ausgetauscht. Die Entwicklung von Maßnahmen und Projekten steht im Vordergrund, die der Verbesserung der Lebenssituation in Humboldt-Gremberg dienen sollen. Die Sozialraumkoordination ist Teil des seit 2006 bestehenden städtischen Programms „Lebenswerte Veedel“. Sie unterstützt relevante Prozesse und Entwicklungen in 11 Sozialraumgebieten in Köln. Humboldt-Gremberg und Kalk ist mit circa 38.000 Einwohnern der größte Sozialraum. Seit 2009 wird die Sozialraumkoordination in Humboldt-Gremberg und Kalk durch den Kinderschutzbund Köln umgesetzt.